

TELEFUNKEN

Service-Information

Freeservice Manuals
Gratis schemata's

Digitized by

bajazzo
de luxe 101

RVH 66 - 072

www.freeservicemanuals.info

Schaltplan • Lagepläne • Abgleichanleitung

Technische Daten

Batteriebetrieb: 9 Volt Reihenschaltung von 6 Monozellen (vorzugsweise „Leak proof“-Hochleistungszellen) im Batteriefach. Abmessung einer Monozelle ca. 33 ϕ x 57 mm (ca. 250 Betriebsstunden). Ausgangsleistung: 2,5 Watt.

Autobetrieb: Beim Einschieben in die Halterung wird die Autoantenne und die Autobatterie angeschlossen. Die eingesetzten Batterien schalten sich dabei automatisch ab. Ausgangsleistung mit Geräte- und Zusatzlautsprecher 5 Watt.

11 Transistoren: AF 106, AF 121, 2 x AF 36, AF 121, 2 x AF 137, AC 122, AC 116, 2 x AD 155

Dioden: 4 x BA 124, 5 x AA 112, OA 161, BZY 85 C 16

Stabilisatoren: 2 x ST 741 AEG

1 Skalenlampe: 7 V, 0,1 A

Kreise: FM: 12, davon 2 veränderbar durch Kapazitätsvariations-Dioden
AM: 7, davon 2 veränderbar durch Drehkondensator

Wellenbereiche: UKW: 87,5–104 MHz (fernbedienbar)
KW: 5,9–15,6 MHz (51–19 m)
MW: 520–1630 kHz
LW: 150–350 kHz

Drucktasten: UKW, KW, MW, LW, Autobetrieb, UKW-Abstimmautomatik, 3 UKW-Sender-Tasten, Skalen-Momentbeleuchtung

Antennen: für UKW und KW ausziehbare, schwenkbare Teleskopantenne für Mittel- und Langwelle eingebaute besonders lange Ferritantenne

Herausnehmen des Chassis

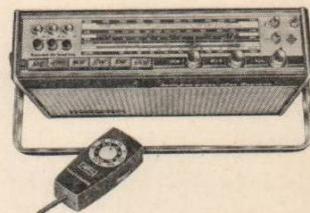
Es sind die Kreuzschlitzschrauben auf der linken, der rechten und der Rückseite unten am Stülpgehäuse zu lösen. Nach Abziehen der Bedienungsknöpfe kann das Chassis aus dem Gehäuse herausgezogen werden.

Auswechseln der Kontaktschieber

Um die Kontaktschieber der Bereichstasten auswechseln zu können, müssen die Bereichstasten gemeinsam gerastet werden. Der Anschlag, der in der Ausnehmung der Schieber liegt, wird in seiner federnden Rastung an der linken Seite gelöst und nach

Wichtige Hinweise

- Die Gehäuse der Endtransistoren führen Kollektorspannung. **Achtung!** Selbst eine kurzzeitige, galvanische Berührung mit dem Kühlblech kann zur sofortigen Zerstörung der Transistoren führen.
- Durchgangsprüfungen an der Basis-Emitter-Strecke dürfen nur mit einem Ohm-Meter vorgenommen werden, bei dem die Batteriespannung nicht mehr als 1,5 Volt beträgt!
- Der Innenwiderstand von Strommessern (Amperemetern) für die Messung der Kollektorströme in Endstufen soll $\leq 10 \Omega$ sein.
- Das Aus- und Einlöten von Transistoren darf nur mittels Niedervolt-LötKolben vorgenommen werden. LötKolben mit schlechter Isolierung gefährden jeden Transistor.
- Durch zu starke Erwärmung des Transistors während des Lötvorgangs kann eine Zerstörung herbeigeführt werden. Es empfiehlt sich daher, die Anschlußenden zwischen Gehäuse des Transistors und Lötstelle während des Lötens mittels einer Flachzange zu halten und dadurch abzukühlen.



Zwischenfrequenz:

FM: 10,7 MHz; AM: 460 kHz

Schwundregelung bei AM:

rückwärts auf 2 Stufen

Lautstärkereglere:

gehörriichtige Lautstärkenregelung, fernbedienbar

Höhen- und Tiefenregler:

stetig

UKW-Sendertasten:

zusätzliche elektronische Senderwahl für schnellen Programmwechsel

UKW-Abstimmautomatik:

elektronisch, durch Tastendruck ein- und ausschaltbar

KW-Lupe:

für alle KW-Bänder zusätzliche Skala für 49 m Band

Lautsprecher:

permanent-dynamisch, 11 000 Gauß

Anschlüsse:

1 Buchse für Außenantenne (UKW und KW)

1 Buchse für Erde

1 Zwergsteckdose für Fernbedienung der UKW-Senderwahl und Lautstärke

1 Zwergsteckdose für Tonbandgerät-Aufnahme/Wiedergabe oder Schallplattenwiedergabe

1 konzentrische Buchse (3,5 mm) für Außenlautsprecher oder Kopfhörer

1 konzentrische Buchse für Netzteil

1 Buchsenplatte für Autobetrieb

Gehäuseabmessungen:

Breite 320 mm, Höhe 190 mm,

Tiefe 90 mm

Gehäuseausführungen:

Kunstleder, rio-braun, anthrazit oder Teakholz, furniert

Gewicht:

ca. 3,5 kg (mit Batterien)

unten aus der Ausnehmung gehoben und entfernt. Durch einen Druck auf einen Schieber lösen die Tasten aus und können auf der Tastenseite herausgezogen werden. Das Einsetzen der Tasten erfolgt in umgekehrter Folge.

Zum Herausnehmen der Tastenschieber UKW-Scharfabbtimmung und Autobetrieb ist mit einem 1 mm ϕ Durchschlag das Gleitstück am untersten Ende der Schieber durch die mittlere Bohrung bei nicht betätigten Tasten herunterzudrücken.

Beim Wiedereinsetzen der Schieber ist darauf zu achten, daß die Druckfedern in die Führungsstifte der Druckstastenkammern eingesetzt sind und der Gleitzapfen in der Mitte des Schiebers liegt.

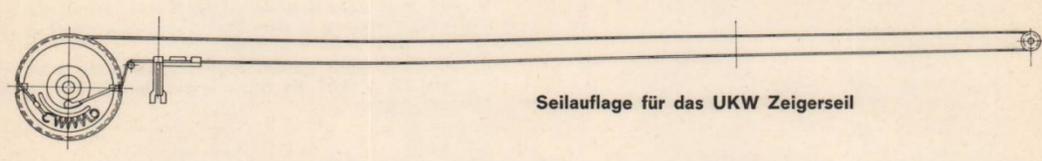
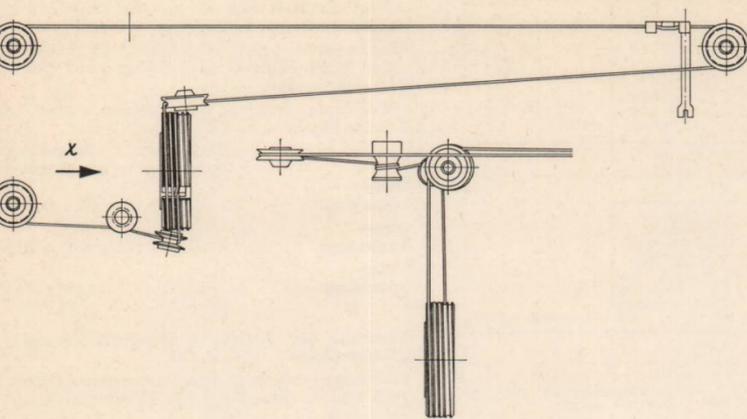
- Um das Risiko einer erneuten Zerstörung von Transistoren klein zu halten, sollte vor dem Auswechseln derselben der gesamte Schaltungskomplex untersucht werden bis der ursprüngliche Fehler eindeutig gefunden ist.
- Es ist beim Auswechseln der Endstufentransistoren unbedingt zu beachten, daß jeweils nur aussortierte Pärchen wieder eingesetzt werden (Symmetrie der Gegentaktstufe). Dabei muß beachtet werden, daß nur die Glimmerscheibe und keine Fremdkörper (Metallspäne o. ä.) zwischen Transistorgehäuse und Kühlblech liegen. Die Flächen müssen flach aufliegen und mittels Befestigungsschrauben fest angezogen sein. Die Verwendung von Wärmeleitpaste ist zu empfehlen. Hierzu ist die Glimmerscheibe mit der Paste beidseitig zu bestreichen. Dadurch wird sichergestellt, daß eine gute Wärmeableitung erfolgt.
- Achten Sie bitte beim Auswechseln von Transistoren darauf, daß nur Transistoren mit gleicher Code-Kennzeichnung verwendet werden.

Seilzüge

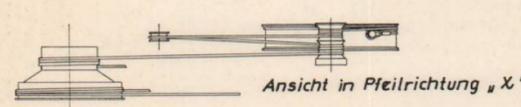
Drehko-Antrieb
gezeichnete Endstellung
des Zeigers links:
Drehko herausgedreht



Ansicht in Richtung „x“



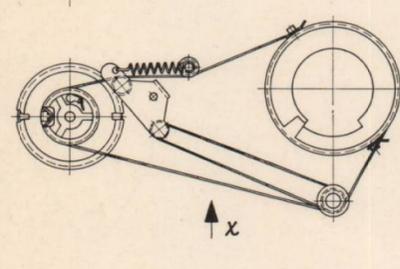
Seilauflage für das UKW Zeigerseil



Ansicht in Pfeilrichtung „x“

UKW-Antrieb

gezeichnete Endstellung des Potentiometers Anschlag: links (Begrenzung des Zeigers durch Anschläge am Potentiometer)



2890 7 B

Seillängen der Seilzüge

Antriebsseil AM ca. 1050 mm lang (Naturseide grün 0,7 φ) – Antriebsseil FM ca. 800 mm lang (Spezial Seidenschur mit schwarzem Kennfaden 0,5 φ)

TELEFUNKEN

Service-Information



Digitized by

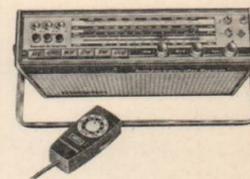
www.freeservicemanuals.info



1966

bajazzo de luxe 101

RVH 66 – 072



Schaltplan • Lagepläne • Abgleichanleitung

Technische Daten

Batteriebetrieb: 9 Volt Reihenschaltung von 6 Monozellen (vorzugsweise „Leak proof“-Hochleistungszellen) im Batteriefach. Abmessung einer Monozelle ca. 33 φ x 57 mm (ca. 250 Betriebsstunden). Ausgangsleistung: 2,5 Watt.

Autobetrieb: Beim Einschleiben in die Halterung wird die Autoantenne und die Autobatterie angeschlossen. Die eingesetzten Batterien schalten sich dabei automatisch ab. Ausgangsleistung mit Geräte- und Zusatzlautsprecher 5 Watt.

11 Transistoren: AF 106, AF 121, 2 x AF 36, AF 121, 2 x AF 137, AC 122, AC 116, 2 x AD 155

Dioden: 4 x BA 124, 5 x AA 112, OA 161, BZY 85 C 16

Stabilisatoren: 2 x ST 741 AEG

1 Skalenlampe: 7 V, 0,1 A

Kreise: FM: 12, davon 2 veränderbar durch Kapazitätsvariations-Dioden
AM: 7, davon 2 veränderbar durch Drehkondensator

Wellenbereiche: UKW: 87,5 – 104 MHz (fernbedienbar)
KW: 5,9 – 15,6 MHz (51 – 19 m)
MW: 520 – 1630 kHz
LW: 150 – 350 kHz

Drucktasten: UKW, KW, MW, LW, Autobetrieb, UKW-Abstimmautomatik, 3 UKW-Sender-Tasten, Skalen-Momentbeleuchtung

Antennen: für UKW und KW ausziehbare, schwenkbare Teleskopantenne für Mittel- und Langwelle eingebaute besonders lange Ferritantenne

Herausnehmen des Chassis

Es sind die Kreuzschlitzschrauben auf der linken, der rechten und der Rückseite unten am Stülphäuse zu lösen. Nach Abziehen der Bedienungsköpfe kann das Chassis aus dem Gehäuse herausgezogen werden.

Auswechseln der Kontaktschieber

Um die Kontaktschieber der Bereichstasten auswechseln zu können, müssen die Bereichstasten gemeinsam gerastet werden. Der Anschlag, der in der Ausnehmung der Schieber liegt, wird in seiner federnden Rastung an der linken Seite gelöst und nach

Wichtige Hinweise

- Die Gehäuse der Endtransistoren führen Kollektorspannung. **Achtung!** Selbst eine kurzzeitige, galvanische Berührung mit dem Kühlblech kann zur sofortigen Zerstörung der Transistoren führen.
- Durchgangsprüfungen an der Basis-Emitter-Strecke dürfen nur mit einem Ohm-Meter vorgenommen werden, bei dem die Batteriespannung nicht mehr als 1,5 Volt beträgt!
- Der Innenwiderstand von Strommessern (Amperemetern) für die Messung der Kollektorströme in Endstufen soll $\leq 10 \Omega$ sein.
- Das Aus- und Einlöten von Transistoren darf nur mittels Niedervolt-LötKolben vorgenommen werden. LötKolben mit schlechter Isolierung gefährden jeden Transistor.
- Durch zu starke Erwärmung des Transistors während des Lötvorgangs kann eine Zerstörung herbeigeführt werden. Es empfiehlt sich daher, die Anschlußenden zwischen Gehäuse des Transistors und Lötstelle während des Lötens mittels einer Flachzange zu halten und dadurch abzukühlen.

Zwischenfrequenz:

FM: 10,7 MHz; AM: 460 kHz

Schwundregelung bei AM:

rückwärts auf 2 Stufen

Lautstärkeregl.

gehörliche Lautstärkenregelung, fernbedienbar

Höhen- und Tiefenregler:

stetig

UKW-Sendertasten:

zusätzliche elektronische Senderwahl für schnellen Programmwechsel

UKW-Abstimmautomatik:

elektronisch, durch Tastendruck ein- und ausschaltbar

KW-Lupe:

für alle KW-Bänder zusätzliche Skala für 49 m Band mit Eichmarke für Radio Luxemburg

Lautsprecher:

permanent-dynamisch, 11 000 Gauß

Anschlüsse:

1 Buchse für Außenantenne (UKW und KW)
1 Buchse für Erde
1 Zwergsteckdose für Fernbedienung der UKW-Senderwahl und Lautstärke
1 Zwergsteckdose für Tonbandgerät-Aufnahme/Wiedergabe oder Schallplattenwiedergabe
1 konzentrische Buchse (3,5 mm) für Außenlautsprecher oder Kopfhörer
1 konzentrische Buchse für Netzteil
1 Buchsenplatte für Autobetrieb

Gehäuseabmessungen:

Breite 320 mm, Höhe 190 mm,

Gehäuseausführungen:

Kunstleder, rio-braun, anthrazit oder Teakholz, furniert

Gewicht:

ca. 3,5 kg (mit Batterien)

unten aus der Ausnehmung gehoben und entfernt. Durch einen Druck auf einen Schieber lösen die Tasten aus und können auf der Tastenseite herausgezogen werden. Das Einsetzen der Tasten erfolgt in umgekehrter Folge.

Zum Herausnehmen der Tastenschieber UKW-Scharfabbtimmung und Autobetrieb ist mit einem 1 mm φ Durchschlag das Gleitstück am unteren Ende der Schieber durch die mittlere Bohrung bei nicht betätigten Tasten herunterzudrücken.

Beim Wiedereinsetzen der Schieber ist darauf zu achten, daß die Druckfedern in die Führungsstifte der Druckstastenkammern eingesetzt sind und der Gleitzapfen in der Mitte des Schiebers liegt.

6. Um das Risiko einer erneuten Zerstörung von Transistoren klein zu halten, sollte vor dem Auswechseln derselben der gesamte Schaltungskomplex untersucht werden bis der ursprüngliche Fehler eindeutig gefunden ist.

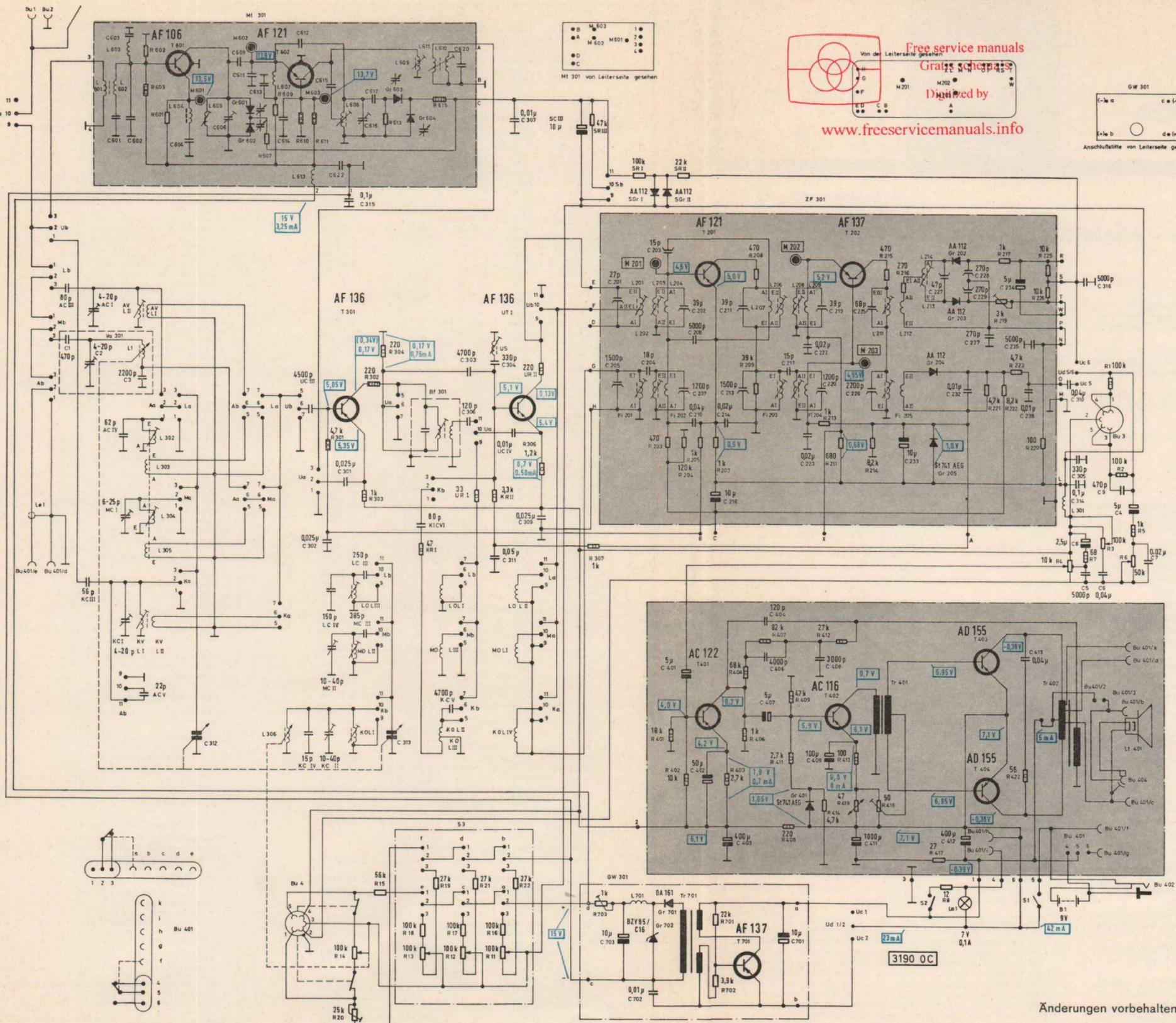
7. Es ist beim Auswechseln der Endstufentransistoren unbedingt zu beachten, daß jeweils nur assortierte Pärchen wieder eingesetzt werden (Symmetrie der Gegentakstufe). Dabei muß beachtet werden, daß nur die Glimmerscheibe und keine Fremdkörper (Metallspäne o. ä.) zwischen Transistorgehäuse und Kühlblech liegen. Die Flächen müssen flach aufliegen und mittels Befestigungsschrauben fest angezogen sein. Die Verwendung von Wärmeleitpaste ist zu empfehlen. Hierzu ist die Glimmerscheibe mit der Paste beidseitig zu bestreichen. Dadurch wird sichergestellt, daß eine gute Wärmeableitung erfolgt.

8. Achten Sie bitte beim Auswechseln von Transistoren darauf, daß nur Transistoren mit gleicher Code-Kennzeichnung verwendet werden.

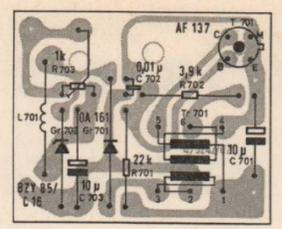
Ersatzteile

Position im Schaltbild	Bezeichnung	Lager-Nr.	Position im Schaltbild	Bezeichnung	Lager-Nr.
Ersatzteilgruppe: Gehäuse			Ersatzteilgruppe: Chassis mechanisch		
	Holzgehäuse, rio-braun	97.98.704		Lampenfassung	96.85.506
	Holzgehäuse, Teak	97.98.705		Stabantenne (Teleskop) 8.7611.235 036	96.01.501
	Holzgehäuse, anthrazit	97.98.706		Druckstastenvorderteil für Bereichstaste	9 618 844
	Zierplakette, groß, bespannt	97.52.604		Druckstastenvorderteil für Bereichstaste	9 618 629
	Plakette, klein	97.52.603		Druckstastenvorderteil für Bereichstaste	9 618 630
	Skala – 41.3190.004-00/02/03	97.10.725		für Auto- und Scharfabbtimmung	9 618 630
	Profilstück, groß	9 618 912		Gleitstück für Auto- und Scharfabbtimmung	9 618 912
	Profilstück, klein	9 618 913		Gleitstück für Seilumlenkung	9 618 913
	Tragegriff, vollständig	9 678 285		Seilrolle 4 mm	9 618 479
	Tragegriffmutter	9 612 076		Seilrolle 6 mm	9 214 123
	Führungsring für Tragegriffbefestigung	9 618 765		Seilscheibe AM für Drehko	9 618 827
	Kappe für Tragegriffmutter	9 613 036		Stufenscheibe für UKW-Antrieb	9 618 943
	Namenszug „Bajazzo de Luxe“	9 679 557		Schaltnocke für Betriebsanzeige	9 618 763
	Schriftzug „Telefunken“	9 679 443		Drehanzeige	9 618 764
	Drehknopf, trop., Lautstärke	9 616 313		Zeiger AM	9 618 732
	Drehknopf, klein für Höhen und Tiefen	9 616 222		Zeiger FM	9 618 733
	Drehknopf, für Miniaturflachstasten	9 616 295		Antennenrührer für Ferritantenne	9 618 614
	Knopf für Beleuchtungsschalter	9 616 264		Zugfeder für Rastklappe	9 648 614
	Bolzen für Beleuchtungsknopf	9 618 767		Druckfeder für Scharfabbtimmung UKW	9 648 613
	Batterieabdeckel	9 066 850		Zugfeder für Seil	9 273 161
	Führungsrohr mit Buchse für Teleskopantenne	9 618 982		Zugfeder für Stufenscheibe, hinten	9 648 216
	Chassiswanne, vollständig	9 067 148		Zugfeder für UKW-Schalter	9 648 640
	Abdeckkappe für Tragegriff	9 103 321		Druckfeder für Betriebsanzeige	9 648 633
				Spannfeder für Schaltnocke	9 648 688
				Zugfeder für Seilspanner (Träger)	9 648 312
				Kegelfeder für Chassiswanne	96.44.707
				Druckfeder	9 648 284
				Druckfeder für Beleuchtungsknopf	9 648 632
				Anschlag für Wippe	9 648 658
				Kupplung für KW-Lupe	9 648 306
				Zusatzschalter, komplett (UKW-Schalter)	96.32.501
				Schalter, genietet (Beleuchtungsschalter)	96.35.501
				Steckvorrichtung für Stromversorgung	9 637 642
				Schaltschleife für Lautsprecher	96.71.701
				Buchse mit Umschalter (Auto-Anschlußbuchse)	96.74.504
				Schaltschleife für Fernbedienungsanschluß	96.74.702
				Flanschsteckdose, 5-polig (TA-Buchse)	96.72.503
				Reflektor	9 679 287
				Kontaktblech für Chassiswanne	96.44.512
				Federling für Tragegriff	9 648 259
				Senkschraube, Ultramid	9 618 787
				Linsensenkenschraube	9 220 479
				Linsensenkenschraube mit Kreuzschlitz	9 220 559
				Bef.-Winkel für KW-Lupe	9 040 516
				Träger, vorbereitet	9 068 959
				Rollenbock, genietet für Träger	9 061 522
				Massefeder	96.44.503
				Schieber für Scharfabbtimmung und Auto	96.40.501
				Schieber für Wellenbereich	96.40.502
				Abschirmblech	9 648 138
				Kontaktbrücke, vollständig	96.44.501
				Rastklappe für Bereichstasten	9 010 238
				Stütze für Träger	9 618 623
				Tastenkopf ohne Beschriftung	9 010 313
				Schild UKW	9 679 476
				Schild KW	9 679 475
				Schild MW	9 679 477
				Schild LW	9 679 478
				Schild Auto	9 679 565
				Schild Scharfabbtimmung	9 679 566
				Kernschlitten für MW-Variometer	9 618 636
				Zapfenrolle für Seilumlenkung für MW-Variometer	9 011 236
				Seil, Meterware für MW-Antrieb	9 627 301
				Seil, Meterware für UKW-Antrieb	9 627 324
				Perlonseil für Zeigerführung	9 275 109
				Hebel für MW-Variometer	9 618 626
				Führungsring	9 618 765
				Ersatzteilgruppe: Fernbedienung	
				Oberschale	9 010 479
				Unterschale	9 010 478
				Skala	97.10.642
				Schichtdrehwiderstand mit Rändelrad	
				vollständig 100 kΩ	95.00.627
				Schichtdrehwiderstand 25 kΩ	95.00.628
				Stecker 5 polig	9 637 059
				Drehknopf	9 618 981
				Knopfhalter	9 623 050
				Saugnapf	9 610 177
				Gummibodenplatte	9 610 176
				Ersatzteilgruppe: Autohalterung	
				Drahtwiderstand 10 Ohm 11 W 5 %	95.56.405
				Drahtwiderstand 5 Ohm 11 W 5 %	95.56.401
				Schichtdrehwiderstand 50 Ohm 1 W für Skalenheiligkeit	95.00.502
				UKW-Drossel	92.51.201
				Sieb-drossel	92.56.402
				Brechklemme mit Lötanschluß	96.91.501
				Lautsprecherbuchse	96.71.502
				Antennenbuchse	96.70.502
				Steckerplatte, vollständig	96.50.503
				Kappe	9 618 651
				Platteneinfassung	9 618 652
				Feder	9 648 261
				Knopfhalter	9 273 204
				Lochschiene	9 011 239
				Rändelrad für Heiligkeitsregler	9 618 809
				Führungsstück mit Sperre (Schloß) und 2 Schlüssel	9 675 030
				Führungsstück (ohne Sperre)	9 675 032
				Zylindersperre mit 2 Schlüssel	9 648 280
				Zugfeder	94.43.427
				Rechteckkondensator, DK 10 000/ 10 000 Ep 7x7 30	94.43.427
				Rechteckkondensator, DM 10 000/100 000 Ep 15x15 30	94.43.427
				Trimmer 10-40 pF	94.50.409
				Ersatzteilgruppe: NF-Teil	
				NF-Teil, komplett	93.64.705
				Zwischenübertrager 6.5061.940 463	93.00.708
				Ausgangsübertrager 6.5061.940 461	93.00.707
				Elko 5 uF 15/18 V isoliert	94.10.419
				Elko 50 uF 15/18 V isoliert	94.12.413
				Elko 400 uF 10/12 V isoliert	94.14.406
				Elko 100 uF 15/18 V isoliert	94.13.409
				Elko 1000 uF 10/12 V isoliert	94.14.408
				Selenstabilisator St 741 AEG	93.23.701
				Trimmwiderstand P 50 Ohm 1b/HSF	95.04.604
				Heißleiter TU 5 B 47 isoliert	95.60.603
				Lautsprecher	97.00.604
				Lautsprecherbuchse	96.74.502
				konz. Stecker für Lautsprecheranschluß	96.61.506
				Ersatzteilgruppe: HF-Teil	
				HF-Teil, komplett	93.61.708
				UKW-Eingangs- und Mischteil	93.50.606
				ZF-Verstärker	93.62.701
				ZF-Filter	91.11.401
				HF-Drossel	92.50.501
				KW-Lupe	92.43.603
				Rechteck-Kondensator DK 10 000/ 25 000/30	94.43.425
				Rechteck-Kondensator DK 10 000/ 10 000/30	94.43.423

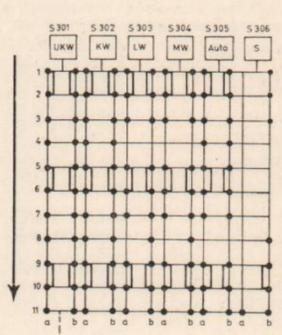
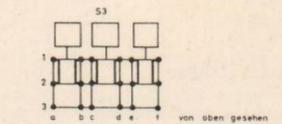
Schaltplan mit Strom- und Spannungswerten



Free service manuals
 Gratisschaltungen
 Downloaded by
 www.freesevicemanuals.info



5242 6A
 Gleichspannungswandler



Der Tastensatz ist in Ruhestellung gezeichnet. Bei Drücken der einzelnen Bereichstasten bewegt sich der dazugehörige Kontaktstreifen in Pfeilrichtung.

Verbindung zwischen HF-Teil und NF-Teil

Anschlußstifte auf der HF-Platte von der Lötseite aus gesehen

Änderungen vorbehalten!

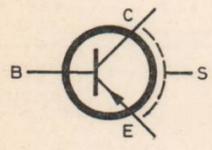
Kontrolle der UKW Scharfabstimmung

Reihenfolge	Meßsender	Empfänger	Ankopplung	Abgleichreihenfolge	Ausgangsinstrument
1.	94,5 MHz	94,5 MHz	an den Antennen-eingang Bu 1 mit 100 µV Eingangsspannung	Taste für Scharfabstimmung nicht gedrückt Widerstand SR III kurzschließen	Null
2.	Verstimmen	bis zu einem Anstieg des Instrumentes			U ₁ → U ₂ auf → 4 µA
3.				Taste für Scharfabstimmung eindrücken Rückgang des Ausschlags des Instrumentes U ₂ auf	→ 0,5 µA
4.	nach beiden Seiten verstimmen	um ca. 600 kHz		Nachstimmspannung soll unwirksam werden	

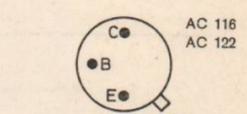
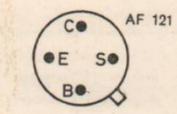
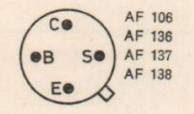
Einstellung der Ausgangsspannung des Gleichspannungswandlers
 erfolgt durch R 703 auf der Gleichspannungswandlerplatte.
 Gleichspannungsinstrument Ri ≥ 20 KΩ/V zwischen Mischteilkontakt 2 (Plus-Pol) und 1 (Minus-Pol) anschließen.
 UKW-Taste drücken, Abstimmung neben den Sender legen.

Meßspannung:	Batteriespannung	Spannung am Mischteil
Überspannung:	7,5 V	15 ± 0,1 V
Unterspannung:	8,5 V	(15 ± 0,1) + 0,14 V
	5,5 V	nicht unter 14,5 V

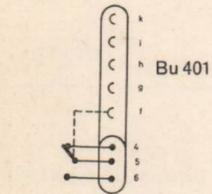
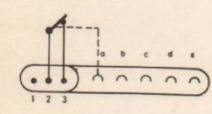
Kontrolle der Basisspannungsbildung im ZF-Verstärker
 Gleichspannungsinstrument zwischen A (Minus-Pol) und L (Plus-Pol) des ZF-Verstärkers anschließen.
 UKW-Taste drücken, Abstimmung neben den Sender legen.
 Bei einer Batteriespannung von 7,5 Volt soll die Spannung an dem Stabilisierungselement Gr 205 0,94 ± 0,1 V betragen.
 Bei einer Batteriespannung zwischen 9 V und 5,5 V darf die Spannungsänderung 0,07 V betragen.



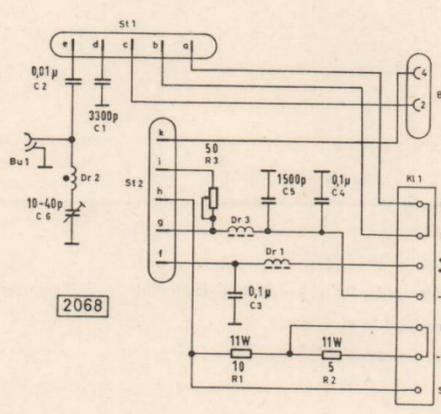
E = Emitter
 B = Basis
 C = Kollektor
 S = Abschirmung



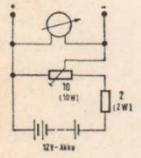
Schaltplan der Autohalterung



Autoanschlußbuchse

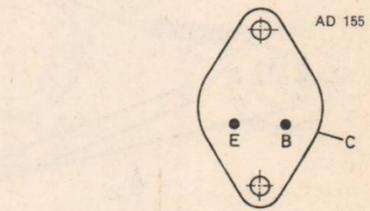


Bei 12 V Autobatterie: Brücke von Anschluß K 1 nach Anschluß -6 V legen
 R 3 = Helligkeitsregler für Beleuchtung



Meßanordnung zur Unter- und Überspannungsprüfung

Am Ende jeder Reparatur Unter- und Überspannungsprüfung (5,0 V bzw. 9,6 V)



	Wellenbereiche
UKW	87,5 – 104 MHz
KW	5,9–12,5 MHz = 51-24 m
MW	520 – 1630 kHz
LW	150 – 350 kHz

ZF: FM = 10,7 MHz
 AM = 460 kHz

Alle Spannungswerte sind mit einem 50 kΩ/V Instrument bei 7,5 V Batteriespannung auf Masse bezogen.

Bereich: UKW ohne Signal.
 Eingeklammerte Werte gelten für AM Bereiche.

Abgleichanleitung

Der Abgleich erfolgt bei einer mittleren Batteriespannung von 7,5 Volt.

Kontrolle der Ruhestrome der Endtransistoren:

Der Ruhestrom der Endtransistoren T 403 und T 404 wird durch den Einstellregler R 416 auf 5 mA eingestellt. Der Strommesser wird zwischen die Mittellanzapfung des Ausgangsstroms Tr 402 für die beiden Endtransistoren und Masse gelegt. Die Brücke B (siehe Abgleichbild) ist hierzu aufzutrennen.

AM-Abgleichtabelle

Abgleich	Reihenfolge	Meßsender	Empfänger	Ankopplung	Abgleichreihenfolge	Ausgangs-instrument
Zwischen-frequenz	5. ZF-Filter	460 kHz 1000 Hz 30 % AM moduliert	800 kHz	über 0,1 µF an den Vorkreis Drehkondensator- anschluß „d“ (siehe Abgleichbild)	Fi 205	größter Ausschlag
	4. ZF-Filter				Fi 204	
	3. ZF-Filter				Fi 203	
	2. ZF-Filter				Fi 202	
	1. ZF-Filter				Fi 201	
Saugkreis				US	kleinster Ausschlag	
Oszillator	Mittelwelle	600 kHz 1450	600 kHz 1450		MO L II M C II	
	Langwelle	170 kHz	170 kHz		LO L III	
	Kurzwellen-lupe auf Luxemburg stellen	6,09 MHz 15,275	Kurzwellen-lupe auf Luxemburg stellen 6,09 MHz 15,275		KO L I K C II	
Vorkreis	Mittelwelle	600 kHz 1450	600 kHz 1450	Meßsender mit Einspeiseschleife induktiv mit dem Empfänger koppeln	L 304 °) M C I	größter Ausschlag
	Langwelle	170 kHz	170 kHz		L 302 °)	
	Kurzwellen-lupe auf Luxemburg stellen	6,09 MHz 15,275	6,09 MHz 15,275		KV L I K C I	
Variometer Vorkreis für Autobetrieb	Mittelwelle	600 kHz 1450	600 kHz 1450	Meßsender nach untenstehender Skizze an Bu 401/e und Bu 401 d anschießen – Taste Autoantenne drücken	C 2 L ₁ Kernschraube im Variometer	
Vorkreis für Autobetrieb	Langwelle	170 kHz 300	170 kHz 300		AV L II AC I	

Im Bedarfsfalle ist der Abgleich wechselseitig zu wiederholen und mit dem Abgleich der höheren Frequenz zu beenden.

*) Saugkreisspule US beim ZF-Abgleich kurzschließen.

***) mit 12 kΩ bekämpfen.

°) Spulen auf den Ferritstab verschieben.

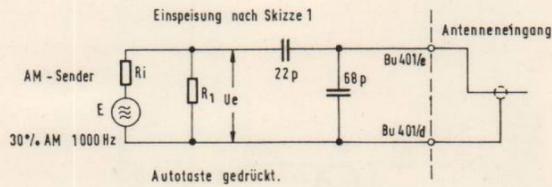
NF-Pegel:

Die zum Abgleich benötigte HF-Spannung soll so eingeregelt werden, daß ein angeschaltetes Röhrenvoltmeter zum L-Regler 10 mV anzeigt (Anschlußpunkt RV und gegen Masse, siehe Abgleichbild).

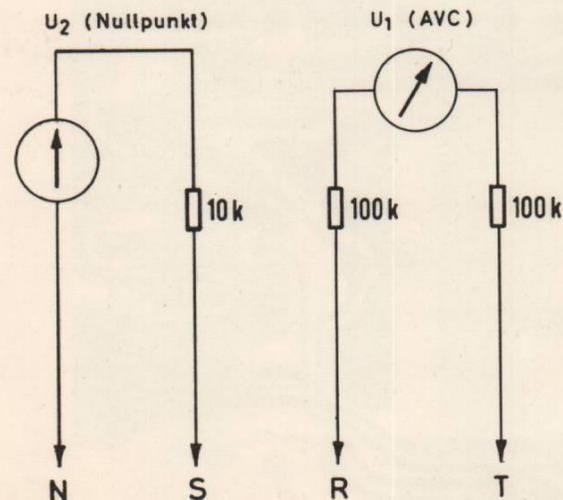
(Für 50 mW Ausgangsleistung entsprechend ca. 0,5 V Anschlußpunkt W und Z [niederohmiges Ausgangsinstrument]). Siehe Abgleichbild).

Eckfrequenzen:

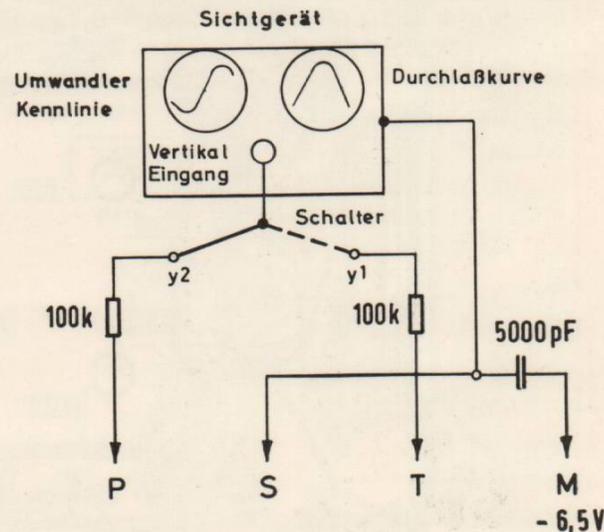
Mittelwelle	515 kHz	Rechtsanschlag
	1630 kHz	Linksanschlag
Langwelle	148 kHz	Rechtsanschlag
	350 kHz	Linksanschlag
Kurzwellen	6,090 MHz	Rechtsanschlag
	15,500 MHz	Linksanschlag



Abgleich nach Instrumenten



Abgleich nach Sichtgerät



Beim Abgleich mit Wobbler und Sichtgerät sind aufzutrennen T u. W, P u. N.

FM-Abgleichtabelle

Der Abgleich erfolgt bei 1 V AVC Spannung

Abgleich	Reihenfolge	Meßsender	Empfänger	Ankopplung	Abgleichreihenfolge	Ausgangsinstrument		
						U ₁	U ₂	
Radiodetektor	FM-Demodulator	niederohmig 10,7 MHz unmoduliert	94,5 MHz	über 100 pF an die Basis von T 602 (AF 121) (Anschluß M 3 s. Abgleichbild)	L 211 L 213/14	größter Ausschlag	—	
					Einstellregler R 219 Nachgleich L 213/14	—	Null	
● maximale Unterdrückung	3. ZF-Filter	10,7 MHz 30 % Amplituden- modulation			L 208 L 206	größter Ausschlag	auf kleinste Lautstärke L-Regler voll aufgedreht	
Zwischen-frequenz	2. ZF-Filter	niederohmig 10,7 MHz unmoduliert			L 203 L 201 **)		—	Null
	1. ZF-Filter				BF 301			
	ZF-Filter im UKW-Mischteil				L 609 L 610			

● Einstellung bei 2 V AVC.
**) mit 18 kΩ bedämpfen
Anschluß der Instrumente U₁ und U₂ siehe Anschlußskizze.

Kontrolle der Schwingspannung: UKW-Röhrenvoltmeter mit kurzen Anschlüssen an Emitter T 602 (AF 121) und Masse. (Anschluß M 602 am Mischteil). Bei 87,6 und 100 MHz ca. 100 mV.

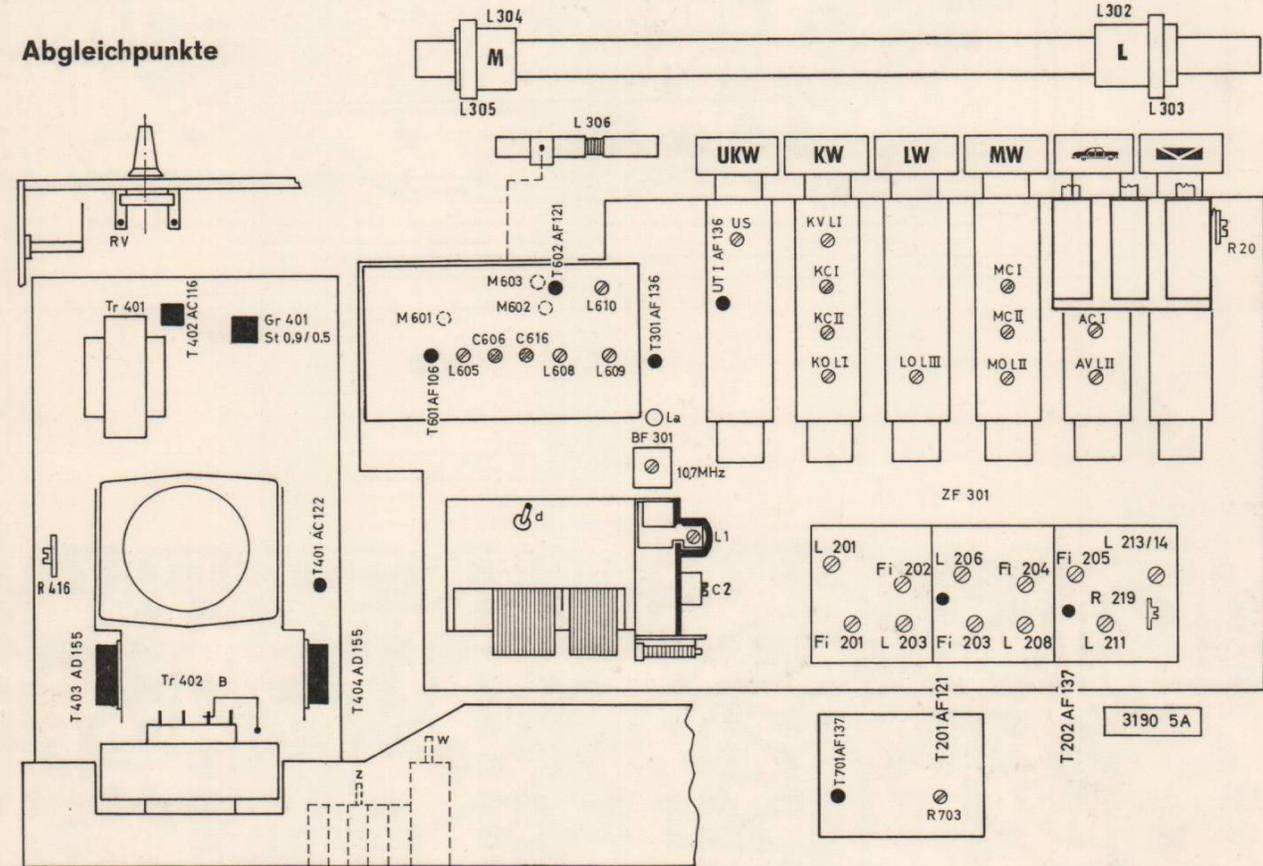
Abgleich	Reihenfolge	Meßsender	Empfänger		Ankopplung	Abgleich-Reihenfolge	Ausgangsinstrument	
			Frequenz	Abstimm-spannung 1)			U ₁ *)	U ₂ **)
Oszillator	UKW-Mischteil	89 MHz	89 MHz	2,5 V	an die Antennen- buchsen Bu 1	L 608 C 616	größter Ausschlag	—
		104 MHz	104 MHz	9,8 V		L 605 C 606		
Zwischenkreis		89 MHz 104 MHz	89 MHz 104 MHz	2,5 V 9,8 V				

1) Gemessen mit Röhrenvoltmeter Ri = größer als 10 MΩ an C und 1 des Mischteilkästchens.

Kontrolle der Schwingspannung: UKW Röhrenvoltmeter mit kurzen Anschlüssen an Emitter T 602 (AF 121) und Masse. (Anschluß M 602 siehe Abgleichbild.) Bei 87,6 MHz und bei 100 MHz: ca. 100 mV.

Bei Nichtvorhandensein eines hochohmigen Röhrenvoltmeters kann eine entsprechende Gleichspannung von 2,5 V (für 89,5 MHz) bzw. 9,8 V (für 104 MHz) an die Mischteilanschlüsse C (Plus-Pol) und 1 (Minus-Pol) gelegt werden. Hierzu ist vorher die Verbindung des Mischteilkästchens C mit der HF-ZF-Platte zu unterbrechen.

Abgleichpunkte

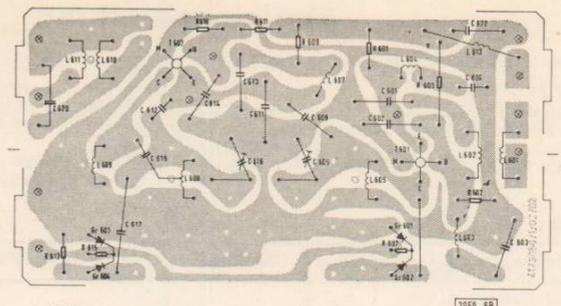
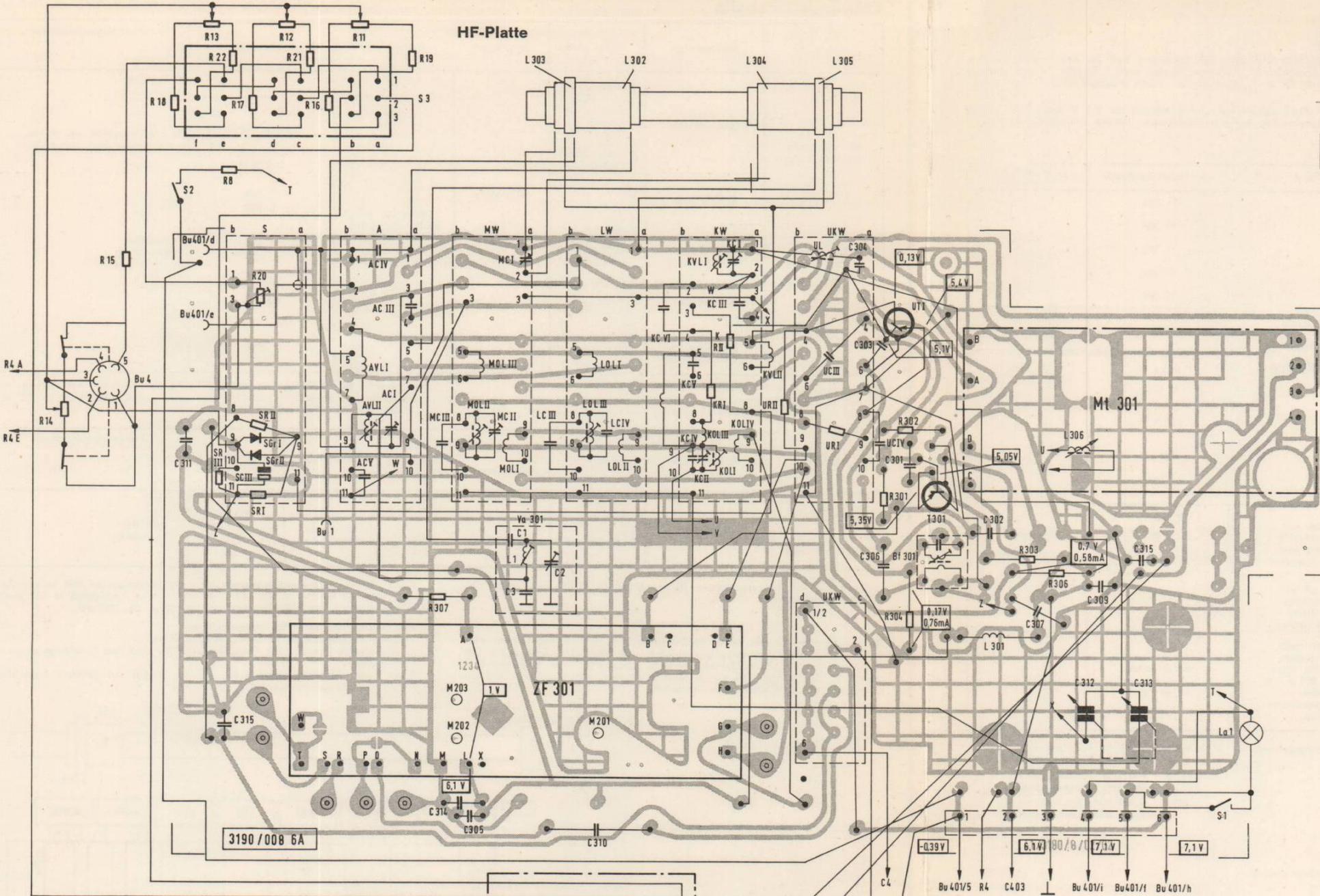


Anschlüsse auf der Lötseite des Mischteilkästchens:

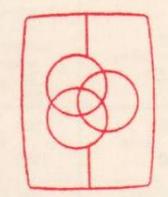
- M 601 = Emitter T 601 AF 106
- M 602 = Emitter T 602 AF 121
- M 603 = Basis T 602 AF 121

d: Anschluß Vorkreis Drehkondensator
RV und Masse: Anschluß Röhrenvoltmeter

W und Z: niederohmiges Instrument

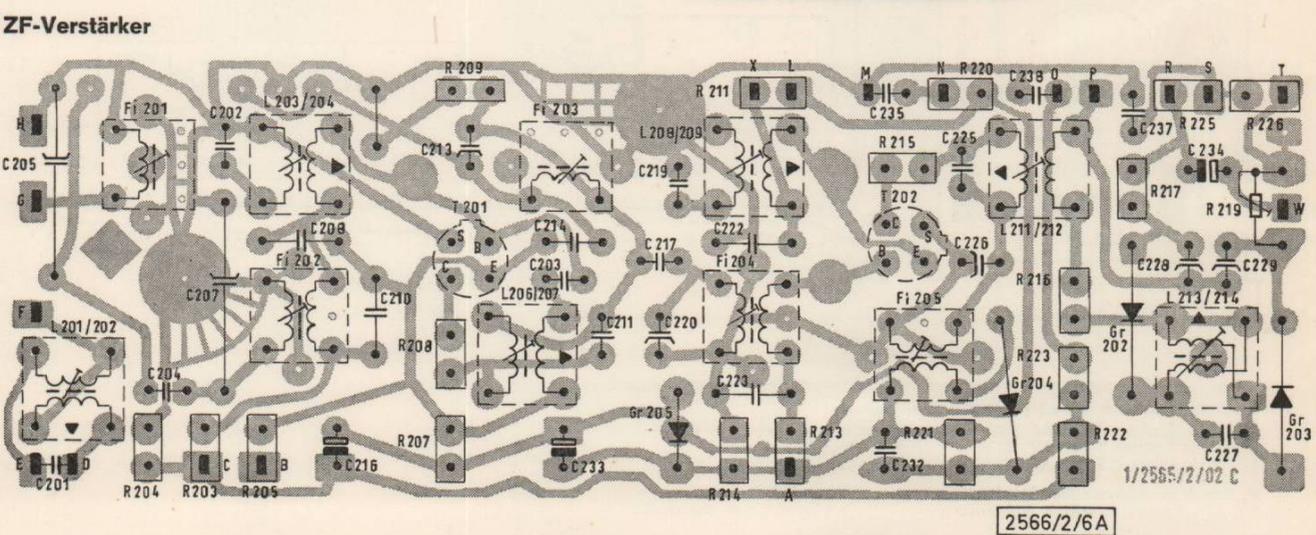


UKW-Mischteil

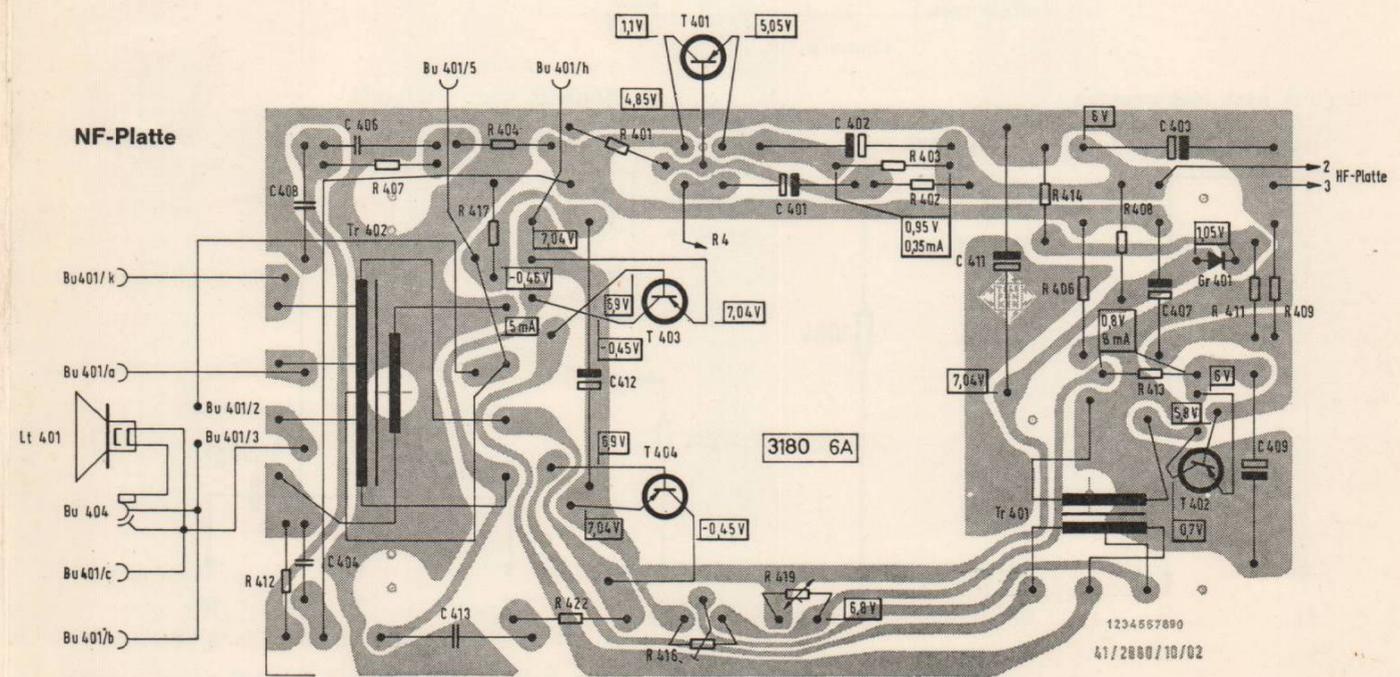


www.freesevicemanuals.info

Free service manuals
Gratis schema's
Digitized by



ZF-Verstärker



NF-Platte